Liebe Leserinnen und Leser,

Haushaltswoche im Bayerischen Landtag: Kurz vor Beginn der Osterferien haben wir in drei aufeinanderfolgenden Plenarsitzungen den **Staatshaushalt 2023 verabschiedet**. Er umfasst **Finanzmittel von mehr als 71 Milliarden Euro. Mehr als ein Drittel davon, nämlich 24,6 Milliarden Euro, geben wir allein für Bildung und Hochschule aus**. So sorgen wir FREIE

WÄHLER in der Bayernkoalition dafür, dass der Freistaat auch weiterhin gut durch weltpolitisch turbulente Zeiten kommt. **Die Region Kulmbach/Wunsiedel profitiert ebenfalls in besonderem Maße, wie Sie in diesem Newsletter erfahren werden.**

Und es gibt noch eine ganz besonders gute Nachricht für die bürgerschaftlich engagierten Menschen in Bayern und ganz Oberfranken: Bereits nächsten **Dienstag, 4. April, startet die von uns FREIEN WÄHLERN im Landtag initiierte GEMA-Ehrenamts-Flatrate.**

Mehr dazu und zu weiteren lokalen und regionalen Themen, die mich beschäftigen, auf den kommenden Seiten. Viel Vergnügen beim Lesen!

Rückblick

Ludwig: „Nehmen Sorgen und Ängste der Bürgerinnen und Bürger ernst“

Trinkwasserschutz in Oberfranken wichtiger Grundpfeiler des Landesentwicklungsplans

Kulmbach/München: Die FREIE WÄHLER-Landtagsfraktion hat gemeinsam mit ihrem Koalitionspartner entschieden, drei Änderungsanträge zum Landesentwicklungsplan (LEP) zurückzunehmen. „Mit dieser Entscheidung zeigen wir: **Wir nehmen die Sorgen und Ängste der Bürgerinnen und Bürger ernst**“, so **Rainer Ludwig, Abgeordneter im Stimmkreis Kulmbach/Wunsiedel.**

Auch wenn die Anträge entgegen anderslautender Kritik vonseiten der kommunalen Spitzenverbände keinerlei negative Auswirkungen auf die **Entnahme von Grund- und Tiefenwasser** gehabt hätten und den besonderen Schutz des Wassers auch in

keiner Weise infrage stellen, sei zu akzeptieren, dass die **Spitzen von Kommunen und Landkreisen** angesichts zunehmender Trockenperioden ein anderes Signal von ihrer Staatsregierung erwartet hätten. „**Auch in der oberfränkischen Region hatte man die Gesetzesänderungen kritisch gesehen. Beispielsweise aus dem Landkreis Lichtenfels gab es Widerstand zu hören.** Dieser Tatsache tragen wir mit der heutigen Entscheidung Rechnung. **Gleichzeitig ist der Beschluss ein weiteres klares Bekenntnis zur Wassersicherheit in Oberfranken, mit der wir jeder weiteren Fehlinterpretation den Boden entziehen**“, erklärt Ludwig.

Wasser sei Grundvoraussetzung für jedes Leben. „Als FREIE WÄHLER-Fraktion haben wir deshalb immer wieder betont, wie wichtig uns der Schutz des Grund- und Tiefenwassers ist“, so **Ludwig** weiter. Mit dem **Maßnahmenpaket**

„Wasserzukunft 2050“ des Umweltministeriums habe man bereits die Weichen gestellt, um die Trinkwasserversorgung langfristig sicherzustellen. **„Oberstes Gebot ist, dass das Lebensmittel Wasser dauerhaft, in ausreichender Menge und in hoher Qualität zur Verfügung steht.**

An bestehenden Trinkwasser-Schutzgebieten wird festgehalten. Darauf kann sich jeder verlassen!

Das sei im Übrigen auch im LEP klar festgeschrieben: „Im Vergleich zur aktuellen Fassung bilden die Ergänzungen im Kapitel zur Wasserwirtschaft sogar einen Schwerpunkt unter den insgesamt vorgenommenen Änderungen zur Fortschreibung des LEPs.“ **Der hohe Stellenwert des Trinkwasser- und Grundwasserschutzes lasse sich auch am Haushalt ablesen**, der seit Dienstag im Plenum des Bayerischen Landtags beraten werde, betont Rainer Ludwig.

„450 Millionen Euro stehen im Haushalt 2023 für Wasserbau und Wasserwirtschaft bereit, um Bayern - **und besonders die zu starker Trockenheit neigenden Regionen Frankens** - auch mit Blick auf den Klimawandel dauerhaft zukunftsfest aufzustellen.

...ein natürlicher Genuss: bestes Kulmbacher Trinkwasser

Haushalt 2023: Uni-Campus Kulmbach erhält weiter kraftvolle finanzielle Unterstützung in Millionenhöhe

MdL Rainer Ludwig: „neuerliches starkes Signal FÜR die Fakultät in unserer Lebensmittelstadt“

Kulmbach/München: Erfreuliche Nachrichten kann **Freie Wähler-Landtagsabgeordneter Rainer Ludwig** aus dem Münchner Maximilianeum vermelden: im Staatshaushalt 2023, der in dieser Woche im Dreitagesplenum verabschiedet wurde, sind gemäß Einzelplan 15 (Wissenschaft und Kunst) weitere **3,4 Millionen Euro** für den **Uni-Campus in Kulmbach - „Life Science – Food and Health“** - eingeplant. Für den Zeitraum 2020 bis 2023 sind damit insgesamt über 12 Millionen Euro für die Kulmbacher Fakultät der Universität Bayreuth veranschlagt.

„Dieses Signal unserer Regierungsfractionen werte ich als **neuerliches klares Bekenntnis zum Standort Kulmbach** und es freut mich, dass nach wie vor auf breiter Front alles für eine Realisierung dieses **Meilensteins** getan wird“, so **MdL Rainer Ludwig** am Rande der Haushaltssitzungen im Landtag.

„Der geplante Campus ist außerordentlich wichtig für Kulmbach als **Lebensmittelstandort** aber auch als **wirtschaftlich starkes Oberzentrum**, welches in Zukunft durch die universitäre Einrichtung deutlich an **Strahlkraft** gewinnen wird. Wir - die **Freien Wähler** - setzen und setzen uns vehement für eine **Priorisierung** der geplanten Fakultät in Sachen **finanzieller Mittel** ein. Dies hat Früchte getragen“, konstatiert Ludwig.

Die neue Fakultät sei ein absoluter Goal-Getter. „**Die euphorische Aufbruchsstimmung der letzten Jahre darf nicht nachlassen.** Die aktuellen Störfeuer am Rande sind der Sache nicht dienlich und beeinträchtigen die Fortschritte.

Um die anstehenden Herausforderungen anzugehen, gilt es, auch in Zukunft **gemeinsam an einem Strang zu ziehen** - unsere verbindenden Interessen zu bündeln und über die Parteigrenzen hinweg maximale Unterstützung zu gewährleisten“, erklärt der Abgeordnete.

Weitere regionale Posten im Haushalt 2023

Ein weiteres Kulmbacher Leuchtturmprojekt findet sich im Staatshaushalt 2023 (Einzelplan 12 – Umwelt und Verbraucherschutz): das geplante **Strahlenschutz-Zentrum** am **Landesamt für Umwelt in Steinenhausen** wird im laufenden Jahr mit **6 Millionen Euro** berücksichtigt, mit Verpflichtungsermächtigungen für die Zukunft.

MdL Rainer Ludwig: „Schon im Herbst 2025 könnte das neue Labor in Betrieb gehen, aber bereits heute arbeitet das LfU in Steinenhausen an diesem Zukunftsthema. **Der Rückbau der Atomkraftwerke wird in den kommenden Jahrzehnten eine wichtige Rolle spielen!**“

Auch u.a. folgende Projekte sind im Haushalt enthalten:

Für das **AELF** (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) **Kulmbach** sind gemäß Einzelplan 08 (Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) **400.000 Euro** im Haushalt vorgesehen, um die **forstliche Außenstelle in Stadteinach** zu sanieren.

Die **Renaturierung der Flutmulde** mit Neubau eines Ausleitungswehrs in Kulmbach sowie der **Hochwasserschutz am Weißen in Kulmbach** schlagen laut Einzelplan 12 (Umwelt und Verbraucherschutz) mit insgesamt rund **380.000 Euro** zu Buche.

Das **Walderlebnis-Zentrum Mehlmeisel** (Landkreis Bayreuth) wird ebenfalls im Haushaltsplan (Einzelplan 08 - Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) mit rund **200.000 Euro** berücksichtigt.

Region Kulmbach/Fichtelgebirge/Wunsiedel großer Profiteur der Fraktionsinitiativen - Staatshaushalt erneut ohne Aufnahme neuer Schulden - Wirtschaft und Wissenschaft besonders stark im Fokus

MdL Rainer Ludwig: „Der Haushalt 2023 ist mit rund 71 Milliarden Euro in diesem Jahr besonders umfassend: So geben wir allein für Bildung und Hochschule 24,6 Milliarden Euro aus – mehr als ein Drittel des Gesamthaushalts. **Außerdem haben**

wir unseren Koalitionspartner davon überzeugen können, die Gehaltsstufe A13 als Einstiegsgehalt für alle bayerischen Lehrkräfte einzuführen. Denn nach den harten Jahren der Pandemie ist es uns ein ganz besonderes Bedürfnis, Bayerns Pädagogen ein Signal der Anerkennung zu senden, das mit ausreichend Finanzmitteln hinterlegt ist. **1,5 Milliarden Euro umfasst der Härtefall-Fonds Bayern:** Er fängt die Energie-Mehrkosten für öffentliche Einrichtungen wie Krankenhäuser, Kitas und das Ehrenamt auf.

Ich bin unserem Koalitionspartner CSU für die gute Teamarbeit sehr dankbar – und dafür, dass dieser Staatshaushalt erneut ohne Aufnahme neuer Schulden gelungen ist. Wirtschaft und Wissenschaft fördern wir besonders stark: So stecken wir **300 Millionen Euro in die Hightech-Agenda und noch einmal 147 Millionen in die Technologieförderung.** Das ist ein kraftvoller Schub für den Innovationsstandort Bayern und ein klares Signal der Unterstützung für unsere Unternehmen. Bayerns Energie- und Klimapakete kann sich ebenfalls sehen lassen. Der Freistaat verstärkt den **Ausbau von Wasserstoff, Biowärme, Windkraft und Photovoltaik mit rund 500 Millionen Euro.**

Beachtlich sind auch unsere Fraktionsinitiativen – 70 Millionen Euro für die gezielte Stärkung von Projekten in den bayerischen Regionen, **die Region Kulmbach/Fichtelgebirge/Wunsiedel profitiert auch heuer wieder in besonderem Maße.**

Redebeitrag als energiepolitischer Sprecher der FW-Landtagsfraktion zum Einzelplan 07 (Landesentwicklung, Wirtschaft, Energie)

Hier geht´s zum Video:

Bitte klicken:

GEMA-Flatrate: FREIE WÄHLER setzen sich für Stärkung des Ehrenamts in Bayern ein

Die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion hat sich erfolgreich für die Einführung der GEMA-Flatrate in Bayern eingesetzt. Mit der Regelung übernimmt der Freistaat ab dem 5. April 2023 die GEMA-Gebühren für bis zu zwei Veranstaltungen pro Jahr von ehrenamtlichen Vereinen, die keine Eintrittsgebühren verlangen und eine Veranstaltungsfläche von maximal 300 Quadratmetern haben. Diese Regelung gilt für Vereine mit und ohne GEMA-Rahmenvertrag und wird eine spürbare Entlastung für die Vereine darstellen.

Die Laufzeit des Pauschalvertrags mit der

GEMA beträgt zunächst vier Jahre bis Ende 2027. Bayern

stellt jährlich 2,5 Millionen Euro für die Kostenübernahme zur Verfügung und unterstützt damit bis zu 120.000 Veranstaltungen pro Jahr. **Die Initiative zur Einführung der GEMA-Flatrate geht auf unsere Bayerische Ehrenamtsbeauftragte Eva Gottstein zurück, die sich drei Jahre lang für die Entbürokratisierung der Gebührenerhebung eingesetzt hat.** Mit der GEMA-Flatrate setzen wir FREIEN WÄHLER ein weiteres wichtiges Zeichen für die Stärkung des Ehrenamts in Bayern und zeigen erneut unsere Rolle als wichtiger Impulsgeber in der Bayernkoalition. [HIER](#) gelangen Sie direkt zu den **wichtigsten Fragen und Antworten** zu unserer GEMA-Ehrenamtsflatrate

Bayerische Landschaftspflegeverbände präsentieren sich eindrucksvoll im Bayerischen Landtag

Herzlichen Dank den rührigen Verbänden für ihren **Einsatz beim Klima- und Gewässerschutz, der Agrarpolitik, für die ländlichen Entwicklung und biologische Vielfalt.**

...mit Landtagspräsidentin Ilse Aigner

In der Heimat unterwegs

FREIE WÄHLER-Urgestein KLAUS ZAHNER feierte seinen 80. Geburtstag

Jugendlich, vital und in blendender Verfassung: Gemeinsam mit seiner Familie, vielen Ehrengäste und der zünftigen Stadtsteinacher Blasmusik durften wir einige wunderbare Stunden erleben. **Herzlichen Glückwunsch lieber Klaus** - ein Aushängeschild und Repräsentant par excellence. Danke für Deine herausragenden Leistungen und Deinen hohes Engagement.

Kurznews

Hälftige Übernahme der IT-Wartungskosten an Bayerns Schulen ab 2025 – dank der FREIEN WÄHLER im Landtag!

Hälftige Übernahme der IT-Wartungskosten an Bayerns Schulen:

FREIE WÄHLER-Fraktion setzt weiteren Punkt des Koalitionsvertrags um

Wir haben das Versprechen aus dem Koalitionsvertrag erfüllt und uns erfolgreich dafür eingesetzt, dass Bayerns Schulen langfristig bei der Umsetzung einer modernen und qualitativ hochwertigen digitalen Bildung unterstützt werden. Der digitale Hausmeister an Schulen wird gefördert und ab 2025 übernehmen wir hälftig die IT-Kosten, um ein zuverlässiges Angebot für Wartung und Pflege der IT-Infrastruktur an Schulen zu garantieren. **Wir haben die IT-Strukturen an Bayerns Schulen deutlich verbessert und die notwendigen Grundlagen geschaffen, um digitale Kompetenzen bei Lehrkräften zu fördern.** Dadurch möchten wir sicherstellen, dass Schulen bei der Umsetzung einer modernen und qualitativ hochwertigen digitalen Bildung langfristig unterstützt werden. [HIER](#) mehr.

FREIE WÄHLER-Fraktion will Wiedereinführung von Baukindergeld und Eigenheimzulage

Wir FREIE WÄHLER im Landtag setzen uns seit Langem für eine Stärkung des Wohneigentums in Bayern ein. Wir bedauern, dass die Wohneigentumsquote in Deutschland und Bayern im europaweiten Vergleich sehr niedrig ist.

Innerhalb unserer Bayernkoalition setzen wir uns gemeinsam für die Schaffung von mehr Wohnraum ein. Deshalb freuen wir uns sehr, dass auf unsere Initiative hin der Bundesrat auf die Berliner Ampelregierung einwirkt, damit sowohl Baukindergeld als auch Eigenheimzulage wieder eingeführt werden. [HIER](#) finden Sie weitere Informationen.

Impressum:

MdL Rainer Ludwig

Abgeordnetenbüro, Obere Stadt 5

95326 Kulmbach

E-Mail: rainer.ludwig@fw-landtag.de